

APOLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Mittwoch, 18. Januar 2017, Nr. 334

kostenlos unter www.apoll-zeitung.de

Sportdirektor Hansi Flick
verlässt DFB

Arjen Robben
bis 2018 bei FC Bayern München

Queen Elizabeth
geht es langsam besser

Dschungelcamp
läuft wieder

Wetter
Winter rückt an!

Bericht: Acht Milliardäre besitzen mehr als ...

... die ärmere Hälfte der Weltbevölkerung.

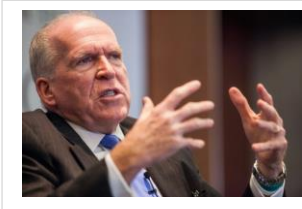
Zu diesem Schluss kommt die Entwicklungshilfeorganisation Oxfam. Ihr Bericht wurde am Montag veröffentlicht. Er hat den Titel „An Economy for the 99 Percent“ (auf Deutsch: „Wirtschaft für 99 Prozent“).

Oxfam schätzt das Vermögen der acht reichsten Milliardäre auf 426 Milliarden Dollar, das der ärmeren Hälfte der Weltbevölkerung auf 409 Milliarden Dollar.

Insgesamt leben zurzeit ungefähr 7 Milliarden 418 Millionen Menschen auf der Erde. Die hier „ärmere Hälfte“ genannte Anzahl an Menschen ist somit 3 Milliarden 709 Millionen.



Trumps Umgang mit Twitter



John Brennan ist noch der Chef des CIA. Das ist der amerikanische Geheimdienst. Mit dem Regierungswechsel ist auch seine Amtszeit beendet. Vor kurzem

hat Trump den Geheimdienst gescholten. Nun hat Brennan mit scharfen Worten reagiert. Er legte Trump in einem Interview nahe, künftig besser auf seine Worte zu achten. Insbesondere Trumps Umgang mit dem Kurzmitteilungsdienst Twitter stellt aus Sicht Brennans ein Sicherheitsrisiko dar.

Das Umweltbundesamt fordert rasche...



... Vorbereitungen für den Kohleausstieg in Deutschland.

„Es ist schon zu viel Zeit verstrichen“, sagte

Behördenchefin Maria Krautzberger. „Wichtig ist, dass der Strukturwandel endlich eingeleitet wird.“

Nach Erkenntnissen des Umweltbundesamtes ließen sich bis 2030 die Emissionen der Energiewirtschaft halbieren. Dabei würden die Stromkunden nicht stark belastet.

„Volksverräter“ ist das ...

... Unwort des Jahres 2016. Der Begriff sei „ein typisches Erbe von Diktaturen, unter anderem der Nationalsozialisten“. So begründete die Jury der sogenannten Sprachkritischen Aktion die Wahl.

Olivia Jones ließ sich ...

... ihre Beine um fast sechs Zentimeter verkürzen. Die Operation dauerte rund vier Stunden. Es wurden Knochenstücke aus den Oberschenkeln entfernt. Die Künstlerin hatte sich zwei Jahre auf den Eingriff vorbereitet.

Auto auf Bahnsteig geparkt

Ein Zugführer bemerkte das Auto. Es musste mit einem Kran vom Bahnsteig gehoben werden. Der Fahrer wurde ausfindig gemacht. Auch er wusste nicht, wie ihm dieses Park-Kunststück gelungen war. Als er das Auto abgestellt hat, war er betrunken.

Traumberuf

Text von Andreas Stickel aus dem Buch „Wörterkraft“ – 2. Teil

In der Schule habe ich eine Sprachlehrerin gehabt. Ich habe dort Deutsch geübt, nicht alleine, da waren auch viele Leute aus meinem Heimatland, die hatten auch Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache. Ich habe auch anderen Unterricht gehabt als Deutsch: Mathe und Englisch musste ich auch machen. Und ich habe da auch erstmals mit dem Lesen Probleme gehabt, habe ständig Buchstaben verwechselt, von Deutsch auf Russisch und umgekehrt. In meiner Klasse waren 14 Schüler. Die meisten davon waren ausländische Schüler, deutsche Schüler gab es nicht viele. Zuerst musste ich einen Sprachkurs besuchen, und später sollte ich eine Arbeit in Mathematik schreiben, und da hatte ich auch am Anfang schlechte Ergebnisse.

Die Hauptschule habe ich nur ein halbes Jahr besucht. Nach dem halben Jahr sollte ich die Schule wechseln, wegen meiner Sprachprobleme und dem Stottern. Der Schuldirektor war der Meinung, es wäre für mich gut, eine Förderschule zu besuchen, wo langsamer gelernt wird. Mein Klassenlehrer musste mit meinen Eltern sprechen wegen dieser Schule, ob ich dorthin sollte. Meine Eltern sind mit mir in diese Schule gefahren und haben dort ein Gespräch mit dem Schuldirektor geführt. Im September 1992 musste ich die Hauptschule verlassen und bin in diese Förderschule eingestuft worden. Dort war es für mich leichter, Deutsch und auch andere Fächer zu lernen.

Fortsetzung in Apoll-Zeitung Nr. 335

Keine Ausnahme beim Schwimmunterricht

Im Namen der Religion gibt es keine Ausnahme. Der Europäische Menschenrechts-Gerichtshof in



Straßburg hat entschieden: Muslimische Eltern dürfen ihre Töchter nicht vom Schwimmunterricht befreien lassen. Damit wies das Gericht die Klage einer Schweizer Familie mit türkischen Wurzeln ab. Sie hatte ihren Töchtern den Besuch einer Schwimmklasse mit Jungen und Mädchen verboten.

Die nationalen Gerichte in Europa werden das Urteil bei künftigen Streitfällen berücksichtigen müssen.

Rezept-Wettbewerb verlängert



heimat-rezepte.de ist der Kochblog der DVV-Lernportale ich-will-lernen.de und ich-will-deutsch-lernen.de. Er ist in der VHS-Welt gut angenommen worden. Am Rezeptwettbewerb auf der Webseite haben schon zahlreiche Kursteilnehmende und ganze Kurse teilgenommen. Es gab einige raffinierte Heimat-Rezepte. Wegen des großen Interesses wird der Einsendeschluss bis zum 31. März 2017 verlängert. Informationen gibt es online unter www.heimat-rezepte.de/wettbewerb.

Das kleine Silbenrätsel

Aus den Silben **ar – blog – den – koch – kraft – li – mil – rä – ter – ter – ter – ver – volks – win – wör** sind folgende Wörter zu bilden: 1. heimat-rezepte.de ist ein ...; 2. Wer rückt an?; 3. Der Text „Traumberuf“ ist aus dem Buch ...; 4. Auf der Erde leben über 7 ... Menschen; 5. Unwort des Jahres. Alle Antworten sind in dieser Apoll-Zeitung enthalten. Die Lösung finden Sie in Apoll-Zeitung Nr. 335.

Zu guter Letzt

Lösungsvorschläge zum Rätsel aus Nr. 333: In „beginnen“ stecken u. a. die Wörter ein, eine, Bein, innen, nein, geben, nie, einen, eng, Beginn, neigen, beige, ...